

— IG Metall-Mitgliederversammlung

Thema Rentenrecht steht im Mittelpunkt bei Gewerkschaftern

Warendorf (gl). Die IG Metall Nebenstelle Warendorf lädt alle Bürger zur Teilnahme an ihrer Mitgliederversammlung am



Donnerstag, 13. Oktober, für 18 Uhr ins Hotel „Emshof“, Sasenberger Straße 39, ein. Zum Thema „Aktuelles aus dem Rentenrecht“ spricht Claudia Otto (kleines Bild) von der Deutschen Rentenversiche-

rung aus Münster. Sie wird auch individuelle Fragen zur Rente beantworten.

„Wer glaubt, das Thema Rente hätte etwas mit „ruhigen Zeiten“ zu tun, der wird schnell eines Anderen belehrt, wenn er sich damit beschäftigen will oder bereits muss“, erläutert IGM-Nebenstellenleiter Günter Hagedorn, warum er die Referentin verpflichtet hat. Das heutige Rentensystem sei 1957, also mitten im „Baby-Boom“, gestaltet worden. Damals sei der Gesetzgeber davon ausgegangen, dass immer viele Kinder

geboren würden und damit auch immer genügend Beitragszahler da sein würden. Der demografische Wandel stelle das Rentensystem vor eine große Herausforderung, sagt Hagedorn, woraus sich Fragen ergäben: Wie sieht es daher mit der stufenweisen Anhebung der Altersrente aus und was bedeutet sie für den einzelnen? Ab wann kann man in Rente gehen und wer muss schon länger arbeiten? Hagedorn: „Um die Rente mit 67 ranken sich immer viele Fragen.“ Dazu werden von Claudia Otto Antworten erwartet.

„ Die Glocke “

7/10. 2011

Aktuelles aus dem Rentenrecht

WARENDORF. Die IG Metall Nebenstelle Warendorf lädt alle Bürger zu ihrer Mitgliederversammlung am Donnerstag, 13. Oktober, um 18 Uhr im Hotel Emshof, Sassenberger Straße 39, ein. Das Thema: „Aktuelles aus dem Rentenrecht“. Referentin ist Claudia Otto von der Deutschen Rentenversicherung aus Münster. Sie wird auch Fragen zur persönlichen Rente beantworten. Wer glaubt, das Thema Rente hätte etwas mit „ruhigen Zeiten“ zu tun, der wird schnell eines Besseren belehrt, wenn er sich damit beschäftigen will oder bereits muss. Unser

heutiges Rentensystem wurde 1957, also mitten im Baby-Boom gestaltet. Damals ging man davon aus, dass immer viele Kinder geboren und damit auch immer genug Beitragszahler da sein würden. Der demografische Wandel stellt das Rentensystem vor eine große Herausforderung. Wie sieht es mit der stufenweisen Anhebung der Altersrente aus und was bedeutet sie für den Einzelnen? Um die Rente mit 67 ranken sich immer viele Fragen. Ab wann kann ich in Rente gehen? Muss ich schon länger arbeiten? All diese Fragen wird Claudia Otto beantworten.

"WN" 10/10.2011